



Staatsarchiv des Kantons Zürich

Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur	StAZH MM 2.102 RRB 1848/1802
Titel	Ratifikation des Verkaufs der Insel Schönenwerd.
Datum	21.10.1848
P.	111–113

[p. 111] Der Regierungsrath hat auf den Bericht und Antrag des Finanzrathes vom 13^t October

da sich ergeben:

In Folge einer von dem Seefischzenenaufseher Herr Jakob Frymann in Meilen gemachte Anzeige, es sei Herr David Theiler von Richterschweil geneigt das dem Staate gehörende ca. 200. Schritte von den äussersten // [p. 112] Häusern Richterschweil gegen Bäch hin entfernte, die Seegebietsgrenze zwischen den Kantonen Zürich und Schwyz berührende Inselchen Schönenwerd käuflich an sich zu bringen, habe der Finanzrath eine Untersuchung über die Nutzbarmachung resp. den Verkauf dieses Inselchen angeordnet.

Nach dem dießfälligen Berichte des Herrn Ingenieur Wild betrage die normale Fläche der Insel soweit solche mit Rasen bewachsen sei 4420. [Quadratfuß][,] bei sehr hohem Wasserstande reducire sich jedoch diese Fläche auf Null, wogegen sie bei niedrigem Wasserstande 4420. [Quadratfuß] messe in welchem Fall als dann die Kantonsgrenze die Insel berühre. Der Finanzrath habe hierauf theils die Richtung der oberhalb der Insel vorbeilaufenden Kantonsgrenze theils auch den Umfang der letztern bei niedrigem Wasserstande durch Pfähle bezeichnen lassen und die Insel unter nachstehenden Bedingungen zum Verkauf ausgeschrieben:

1. Die Fischenz um die Insel ist im Verkauf nicht inbegriffen, dieselbe kann jedoch nach Ablauf der jetzigen Pachtdauer [Mai 1852.] wie bisher in Pacht genommen werden.
2. Für allfällige Vergrößerungen der Insel durch Landanlagen, überhaupt für Bauten, welche außerhalb der mit Pfählen bezeichneten Fläche der Insel vorgenommen werden sollen, ist die Genehmigung der h. Regierung einzuholen.
3. Die zürcherische, beziehungsweise schwyzerische Grenze // [p. 113] des Sees wird durch folgende Linie gebildet. Es geht dieselbe von dem Wasseruns, welcher sich zwischen den Gebäuden des Jakob Burkhard und Jakob Treichler in den innern Hasengütern in den See ergießt, zunächst oberhalb der nach Zürich gehörenden Insel Schönenwerd in einer Entfernung von fünfzig Klaftern unterhalb der nach Schwyz gehörenden Bächau vorbei etc.
4. Baarzahlung der Kaufsumme nach geschehener Fertigung des Kaufbriefs.

Bei der auf den 6^t dß. angeordneten Versteigerung sei einzig von der Gemeinde Richterschweil ein Angebot von 100. Frkn. gemacht worden.

In Berücksichtigung der besondern Verhältnisse der Gemeinde Richterschweil, welche das Inselchen stets als Badeplatz benutzt hat,

beschlossen:

I. Es sei das Angebot der Gemeinde Richterschweil ratifizirt und hievon dem Finanzrathe unter Rückstellung der Akten zur Vollziehung Mittheilung zu machen.

II. Sei die vom 29^t datirte Reklamation der Gemeinde Richterschweil gegen den Verkauf dieser Insel als durch diesen Beschluß erledigt ad acta zu legen.

[Transkript: csn/03.10.2011]